

Thema

BIM im Brückenerhaltungsmanagement (PoC II)

Ziele

Entwicklung eines Konzeptes zur Verwaltung von Brückendaten mit BIM

Wichtiger BIM-Anwendungsfall laut BIM4INFRA (Arbeitsgemeinschaft im Auftrag des BMVI)

Veredelung von bestehenden Daten (SIB-Bauwerke) hinsichtlich dieses Konzeptes

Machbarkeit für breite Anwendung

Verwendung des BIM-Konzeptes für übergeordnetes „predictive maintenance“

Unser Lösungsansatz für das BIM-Konzept

Entwicklung als Add-on für bestehende Systeme (IOC, SIB-Bauwerke,...)

Verfügbarkeit der BIM-Lösung

mobile Geräte

Effiziente und hochwertige Datenerfassung bei Bauwerksbegehungen

Visualisierung von Systemrückmeldungen

Unterstützung der Bauwerksbegehungen vor Ort

Web

Übersichtliche Verwaltung

Visualisierung von Systemrückmeldungen

Vorteile unserer BIM-Lösung für das Brückenerhaltungsmanagement

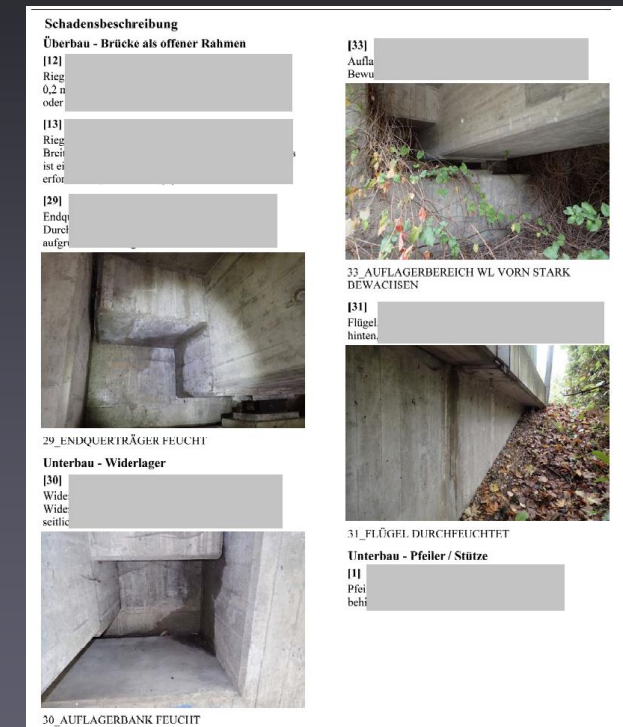
Vereinfachter Zugang zu relevanten Daten des Bauwerkes

Unterstützung eines übergeordneten Berichtswesens
„predictive mantainance“

Verortung von Schäden

Kostensparnis bei Bauwerksbegehungen
Kürzere Einarbeitungszeiten
Schnellere Datenerfassung

Möglichkeit zur automatisierten Qualitätssicherung von Zustandsberichten



Veredelung bestehender Daten

Bestandsbrücken der entwickelten BIM-Lösung zugänglich machen

Fokus auf große und mittelgroße Brückenbauwerke

Zwei Schritte

Semiautomatische Erstellung von BIM-Modellen (Verlinkung zu Bestandsdaten)

Möglichkeit für sehr einfaches Datenupgrade vor Ort über mobile Geräte
„One-Click-Localization“ von Schäden

Vorführung

Aktueller Prototyp der mobile BIM-Lösung